



Sprach- und Integrationsmittler_innen (Sprint)

Alp Otman
Sprint-Qualitätssicherungskommission
Alice-Salomon-Hochschule Berlin



Sprint-Handlungsfelder



Die Sprint sind tätig im

Erziehungs- und Bildungswesen

Kindergärten, Elternarbeit

Sozialwesen

Migrationserstberatung, Flüchtlingsberatung, Hilfe zur Erziehung, Jugendarbeit, Altenhilfe, Frauenhäuser, streetwork, Stadtteilarbeit

Gesundheitswesen

Kliniken, Praxen, Prävention und Gesundheitsförderung



SprInt-Hauptfunktionen

Dolmetschen:

Unterstützung der Kommunikation zwischen Migrant/-innen und dem Fachpersonal

Informieren:

Erläuterung der Mitteilungsinhalte und Vermittlung von Hintergrundinformationen in beide Richtungen

Assistieren:

Unterstützung der Fachkräfte der Sozialen Arbeit und Übernahme von Teilaufgaben unter ihrer Anleitung



Zugangsvoraussetzungen zur SprInt-Qualifizierung



- **Mindestens Realschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss des Herkunftslandes**
- Berufserfahrungen allg. oder beruflicher Abschluss oder erzieherische bzw. pflegerische Tätigkeit in der Familie (mind. 2 Jahre)
- Eigener Migrationshintergrund oder längerer Auslandsaufenthalt oder Integrationsarbeit (mind. 5 Jahre)
- **Deutschkenntnisse (mindestens B2), die bis zur Abschlussprüfung (bis C1) gesteigert werden**
- Gute Kenntnisse mindestens einer Erstsprache (Nachweis C1)



Lernfelder des Curriculums

- 1) Reflexionskompetenz (160 UE)
- 2) Soziale und Kommunikationskompetenzen (300 UE)
- 3) Migration und Partizipation (125 UE)

- 4) Erziehungs- und Bildungswesen (270 UE)
- 5) Sozialwesen (270 UE)
- 6) Gesundheitswesen (270 UE)
- 7) **Theorie und Praxis des Dolmetschens (180 UE)**

- 8) Fachbezogenes Deutsch (140 UE)
- 9) Flankierende Lerneinheiten (233 UE)

Insgesamt 1948 UE Unterricht und 588 UE Praktikum



Einheitliches Prüfungssystem und Zertifikat

Schriftliche und mündliche Prüfungen in Lernfeldern Gesundheit, Erziehung/Bildung und Soziales

Praktische Prüfung im LF „Theorie und Praxis des Dolmetschens“
(Simulation eines Sprint-Einsatzes in Dolmetsch-Funktion)

Standardisierte Abschlussprüfungen durch externe Prüfer/-innen:
Erziehung/Bildung u. Soziales: **Alice Salomon Hochschule Berlin**
Gesundheit: **Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf**
Dolmetschen: **Johannes Gutenberg Universität Mainz**

Einheitliches Sprint-Zertifikat für die Absolvent/-innen



Abgrenzung zu anderen Berufen und Tätigkeiten



Schnittmengen mit **Dolmetscher_innen** –

aber die Tätigkeit der SprInt ist multifunktional. Die Sprachmittlung ist oft in andere Aufgabenfelder eingebettet (Informations- und Assistenzfunktion).

Schnittmengen mit **Fachkräften der Sozialen Arbeit** –

aber SprInt arbeiten migrationsspezifisch. Sie können soziale Fachkräfte ergänzen, aber nicht ersetzen. Sie können Teilaufgaben unter ihrer Anleitung selbständig erledigen.

Schnittmengen mit **Lots_innen, Stadtteilmütter etc.** –

aber SprInt können nicht nur in einem Projekt oder für eine Aufgabe, sondern generalistisch in vielen Handlungsfeldern der drei Bereiche Bildung und Erziehung, Soziales und Gesundheit sowie in drei Funktionen arbeiten.

” Wann ist eine umfassende Qualifizierung der Vermittlungskräfte erforderlich? “

Wenn Aufgaben

- besondere **fachliche Qualifikationen** und **professionelle Kompetenzen** erfordern,
- ein bestimmtes Maß an **Kontinuität** und ein hohes Maß **Verantwortung** voraussetzen,
- einen bestimmten Grad an **Komplexität** und eine bestimmte Schwelle an **zeitlicher Intensität** überschreiten,
- eine unbedingte – strukturell und personell abgesicherte – **Verlässlichkeit** verlangen.